



## Beschlussauszug

33. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses  
vom Dienstag, 19.12.2023

### Öffentliche Sitzung

- Aufstellungsverfahren zur Haushaltssatzung mit Haushalts- und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie dem Investitionsprogramm und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Baubetriebshof, des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit, des Eigenbetriebs Stadtwerke und des Eigenbetriebs Soziale Dienste**  
BV-227/2023

Zu Haushaltsberatungen I.

#### Stellenplan

Erster Stadtrat Sommer erläutert Stellenplan und empfiehlt die Rücknahme der „zusätzlichen halben Stelle socialmedia“ unter PB 01.2 Verwaltung Steuerung, um stattdessen eine Erhöhung der Entlohnung des Kita-Personals zu ermöglichen, damit die Entlohnung einheitlich mit den Nachbarkommunen ist.

Nachfrage von SV Sinß bezüglich Kita Veränderungsliste und Bitte um Plausibilität Kosten Kita-Personal.

Beantwortung durch Frau Kuhlemann. Der Gemeindepfleger wurde für 12 Monate berücksichtigt. SV Sinß meint, dass man die Stelle des Gemeindepflegers für 2024 auf 6 Monate gerechnet werden könnte wie beim Haustechniker bzw. Hausmeister. Erster Stadtrat Sommer teilt mit, dass die Stelle VFA Standesamt nicht zum 01.01.2024 nicht besetzt ist, aber man auf der Suche ist und deshalb der Ansatz hier bestimmt auch um ¼ Jahr gekürzt werden könnte. Die laufenden Anträge der Höhergruppierungen wurden laut Frau Kuhlemann noch nicht berücksichtigt und sie erläutert dies kurz.

Die Beantwortungen zur Veränderungsliste Stand 19.12.23 müssen noch umgehend an die Fraktionen verschickt werden.

SV Sinß bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

- Warum trotz Höhergruppierung die Personalkosten nur sehr gering steigen?
- Welche EG für Haustechniker?
- Welche EG für Hausmeister?
- 

Vorsitzender Wieczorek bittet um die Klärung der Mehrkosten der 4 Oestrich-Winkler Kitas mit kirchlichem Träger bezüglich der Höhergruppierung des Kita-Personals.

Weitere Wortbeiträge von Erster Stadtrat Sommer, SV Sinß und Vorsitzender Wieczorek.  
Vorsitzender Wieczorek teilt mit, dass ihm bis heute noch keine Fraktionsanträge vorliegen.

Es folgen Wortbeiträge von SV Sinß, SV Dr. Möller, Frau Kopf, Erster Stadtrat Sommer und Frau Niegel.

SV Sinß liest Nachfragen zum Fragenkatalog vor.

- Lfd. Nr. 1: Rechenweg bitte erläutern.

- Lfd. Nr. 3: IKZ Ströme; bitte Darstellung wie zu den letzten Haushaltsberatungen 2023
- Lfd. Nr. 6: Personalaufwendungen: wird noch etwas gebucht?
  - Frau Kopf informiert, dass die Personalaufwendungen 12/2023 noch gebucht werden
- Lfd. Nr. 9: Grundstücke?
  - Erster Stadtrat Sommer teilt mit, dass Grundstücke ins Auge gefasst wurden, aber noch keine Verhandlungen.
- Lfd. Nr. 12: Beteiligt sich der RTK an diesen Kosten?
  - Keine Kostenbeteiligung laut Erster Stadtrat Sommer
- Lfd. Nr. 17: Erbpachtgrundstücke: Wie kommt der Wert zustande?
  - Es handelt sich hier um einen Schätzwert und Erster Stadtrat Sommer erläutert dies kurz.
- Lfd. Nr. 19: Wenn im Bauprogramm seiner Zeit zu sanierende Straßen für 2024 beschlossen wurden, warum werden nun ganz andere Straßen genannt?
  - Wortbeiträge von Erster Stadtrat Sommer und Frau Niegel. Antwort wird nachgereicht.
- Lfd. Nr. 29: Wurde der letzte BEP auch fremdvergeben?
  - Erster Stadtrat Sommer vereint, da dies ehrenamtlich geleistet wurde.
- Lfd. Nr. 35: Förderprogramm Grundschule Hallgarten zusätzliche Stunde findet sich nicht im Haushalt
- Lfd. Nr. 37: Warum teilweise unterschiedliche Beträge?
  - Wortbeiträge von Erster Stadtrat Sommer, SV Sinß, Frau Kopf, Vorsitzender Wieczorek, SV Dillmann und Frau Zentner.
- Lfd. Nr. 39: Planung 500.000 €?
  - Frau Kopf teilt mit, dass keine konkrete Planung vorliegt und Frau Niegel bestätigt dies. SV Sinß schlägt Berücksichtigung für HH 2025 i.H.v. 500.000 € vor.
- Lfd. Nr. 54: Kita Rabanus Maurus: Umbau oder Neubau?
  - SV Dr. Möller beantwortet mit Umbau und Frau Niegel weist daraufhin, dass evtl. ein Bebauungsplan für eine Außengruppe erforderlich ist.
- Lfd. Nr. 55: Mapper Schanze: Umsetzung in 2024?
  - Erster Stadtrat Sommer hält dies eher unwahrscheinlich.
- Lfd. Nr. 64: Forst-Planzahlen erhöhen?
  - Erster Stadtrat Sommer weist auf die Verbindlichkeit des Forstwirtschaftsplanes hin. SV Sinß fragt nach, ob die Zahlen nach oben korrigiert werden können. SV Dr. Möller gibt zu bedenken, dass die Eiche befallen ist und der Trend eher rückläufig. SV Sinß bittet um Nachfrage bei Forst, ob hier die Möglichkeit gesehen wird, die derzeitige Reduzierung zurück zu nehmen.
- Lfd. Nr. 67: Nachfrage ESt-Ansatz
  - Herr Stock teilt mit, dass der Ansatz erreicht werden kann.
- Lfd. Nr. 68: Hebesatz Spielapparatesteuer bei anderen RTK-Kommunen (Rheingau IKZ)?
- Lfd. Nr. 71: Kita-Stelle 2,0 > Warum nur 1,0 Stellen notiert? Ansatz 1 oder 2?
  - Erster Stadtrat Sommer teilt mit, dass es keine Bewerbung gibt und im Ansatz sich nur 1 Stelle befindet.
- Lfd. Nr. 72: Zurverfügungstellung der aktuellen Preisliste des Leistungsverzeichnisses
  - Frau Kopf teilt mit, dass der Leiter der Eigenbetriebe noch keine Möglichkeit hatte die Frage zu beantworten. Antwort wird nachgereicht.
- Lfd. Nr. 74: HH-Sicherungskonzept aktueller Sachstand
  - Wird nachgereicht
- Lfd. Nr. 75: HH-Sicherungskonzept – Liquiditätsberechnung: Wo findet man die einzelnen Posten? Kostenaufschlüsselung?
  - Herr Stock teilt mit, dass dies nachgereicht wird.
- Lfd. Nr. 76: 2024 Hundekotbeutelständer – die Ortsbeiträge haben die neuen Standorte benannt. Arbeit in 2024 möglich?
- Lfd. Nr. 77: Jahresabschluss 2022?
  - Kurze Erläuterung von Erster Stadtrat Sommer.

- Lfd. Nr. 81: 1,0 Stelle Reinigungspersonal
  - Kurze Erläuterung von Erster Stadtrat Sommer
- Lfd. Nr. 87: absehbare Kosten Fuchshöhl?
  - Frau Kopf teilt mit, dass Inv. 150.000 € geplant sind und Frau Niegel teilt mit, dass sich momentan um kleine lfd. Kosten und Energiekosten handelt. Des Weiteren informiert sie über Rückbau. Frau Kopf macht darauf aufmerksam, dass es sich um eine Anlage im Bau handelt.
- Lfd. Nr. 93: Förderbescheid noch nicht da. Wann wird mit Eingang gerechnet?
  - Kurze Erläuterung von Frau Niegel. Erster Stadtrat Sommer bestätigt, dass Förderantrag gestellt wurde.
- Lfd. Nr. 127: Kosten für Theater?
- Lfd. Nr. 142: Wieso sind für die Entwicklung einer Stadtmarke nun in Summe 37.000 Euro veranschlagt, in der Vergangenheit waren es nur 30.000 Euro. Liegt dem ein Angebot zugrunde? Und ließe sich das Thema auch komplett über den Tourismusbeitrag abbilden, wenn man dort andere Maßnahmen einspart?
  - Kurze Erläuterung von Erster Stadtrat Sommer.
- Lfd. Nr. 150: Übersicht aller freiwilligen Leistungen möglich?
  - Frau Kopf teilt mit, dass grundsätzlich eine Aufstellung in Excel möglich ist. Herr Stock macht darauf aufmerksam, dass nicht nur die Kontenklasse 7, sondern z.B. im Fall der Hundekotbeutel ebenfalls um eine freiwillige Leistung handelt, die in der Kontenklasse 6 abgebucht ist. Es müssten also alle Buchungen geprüft werden und wäre ein erheblicher Arbeitsaufwand. Erster Stadtrat Sommer vereint die Frage, da eine Aufstellung nicht einfach darstellbar ist.
- Lfd. Nr. 152: Bewertung Kita-Gebühren
  - Erster Stadtrat Sommer weist daraufhin, dass es die Kitas alle unterschiedliche Module haben und ein Vergleich nicht so einfach möglich ist. Aufgrund dessen bittet er um die Erstellung eines Handlungsleitfadens.
    - SV Sinß schlägt als Handlungsleitfaden folgendes vor: pro Kind / pro Stunde, Basis-Modul, 6 Stunden
- Fehlbelegungsabgabe:
  - Mit welchen Einnahmen wäre aus der Fehlbelegungsabgabe ab 2024 zu rechnen? Mit welchen Ausgaben wäre die Erhebung verbunden?
  - Wie viele Wohnungen sind derzeit noch in Oestrich-Winkel in Sozialbindung (bitte unter Nennung des Standorts)?
  - Wie viele Wohnungen sind in den letzten zehn Jahren aus der Sozialbindung gefallen und wären damit relevant für die Fehlbelegungsabgabe?
- Soli.-Beitrag für Rhg.-Bad und Fördersätze in aktueller Situation:
  - Wir bitten um eine Auflistung der Ansätze, welche sich durch die bestätigte Haushaltsnotlage verbessern (Rheingau-Bad, welche Fördersummen etc.)  
Erläuterungen von Erster Stadtrat Sommer.

Erster Stadtrat Sommer empfiehlt in die Veränderungsliste die nicht Erstattung für den Soli des Rheingaubades 2024 in Höhe von 24.000 €, da er aufgrund des geschlossenen Vertrag bei einer Haushaltsnotlage, in der sich die Stadt Oestrich-Winkel gerade befindet, nicht zu entrichten ist.

Auf die Empfehlungen der Ortsbeiträge weist der Erster Stadtrat Sommer hin. Wortbeiträge von SV Sinß und Vorsitzender Wiczorek.

Kurze Erläuterung von Erster Stadtrat Sommer bezüglich Gewerbesteuer, Spielapparatesteuer und Kreisumlage. Herr Stock zitiert aus dem Erlass „Aussichtlicher Umgang mit im Raum stehenden Umlageerhöhungen der Kreise bei der Haushaltsaufstellung und -entscheidung der kreisangehörigen Gemeinden für das Haushaltsjahr 2024“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom

19.12.23 stellt zur Kreis- und Schulumlage für die Haushaltsplanung 2024 2 Szenarien vor. [Sowohl der Erlass als auch die 2 Szenarien werden den Fraktionen mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt.](#)

Fragen bezüglich des beantworteten Fragekatalogs sollen in der nächsten HFA-Sitzung am Donnerstag, 21.12.2023 besprochen werden. Vorsitzender Wieczorek bittet darum, die Fraktionsanträge am 21.12.2023 schriftlich bzw. mündlich vorzutragen. Erster Stadtrat Sommer weist in diesem Zusammenhang auf die HFA-Sitzung am 05.01.2024 bzw. auf die Stadtverordnetenversammlung am 10.01.2024 hin.

Wortbeiträge Vorsitzender Wieczorek und SV Dr. Möller.

**Beschluss**

kein Beschluss

**Abstimmung**

*Keine Abstimmung*

Oestrich-Winkel, 20.12.2023

Björn Sommer  
Erster Stadtrat